

## Alkoholkonsum unter Jugendlichen

### Aufgaben zum Text

#### 1. Welche Begriffe passen?

Hör dir das Audio an. Welcher Begriff gehört in welche Lücke? Wähl aus.

1. Viele junge Männer unterliegen einem \_\_\_\_\_. Wenn sie nicht viel Alkohol trinken, gelten sie bei ihren Freunden als schwach.
2. Jedes Jahr an Silvester werden viele Menschen mit einer \_\_\_\_\_ ins Krankenhaus eingeliefert, weil sie zu viel getrunken haben. Außerdem kommt es in dieser Jahreszeit oft zu \_\_\_\_\_, wenn die Menschen längere Zeit hilflos draußen auf dem Boden liegen.
3. Beim sogenannten \_\_\_\_\_ nehmen Menschen so lange Alkohol zu sich, bis sie das Bewusstsein verlieren.
4. Auch viele junge Frauen trinken zu viel Alkohol. Manche Experten sprechen hier von einer falsch verstandenen \_\_\_\_\_.
5. Es wird gefordert, Werbung für alkoholische Getränke zu verbieten. Sie sind genauso ein \_\_\_\_\_ wie etwa Zigaretten.

a) Emanzipation

b) Gruppendruck

c) Suchtmittel

d) Komatrinken

e) Unterkühlung

f) Alkoholvergiftung

### 2. Übe die Wendungen!

**Wähl den passenden Begriff aus der Liste und schreib ihn in der richtigen Form in die Lücken. In jede Lücke passt ein Wort.**

Nicht nur an Silvester sieht man sie auf den Straßen: alkoholisierte Jugendliche, die „\_\_\_\_\_“ \_\_\_\_\_ (1) und laut singen. Die Jungen und Mädchen in diesen Cliques wollen meistens dazugehören und auf keinen Fall \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ (2). Deshalb versuchen sie zu beweisen, dass sie viel Alkohol vertragen. Doch nur weil man \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ (3), heißt das nicht, dass man auch \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ (4). Denn jeder Mensch hat eine Grenze, ab der er die Kontrolle über den Alkoholkonsum verliert. Dann kann man schlimmstenfalls \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ (5).

trinkfest sein

lustig drauf sein

sein Limit kennen

als Schwächling gelten

ins Koma fallen

### 3. Übe die Modalpartikeln!

**Wähl für jede Lücke das passende Wort aus.**

1. Nach einer Party bringt Bruno seine Freundin nach Hause. Ihre Mutter sagt: „Danke Bruno. Das ist \_\_\_\_\_ (eben/aber/bloß) sehr nett von dir.“
2. Jan ist erst 14 Jahre alt und wird mit einer Alkoholvergiftung ins Krankenhaus gebracht. Seine Eltern fragen den Arzt: „Er hört nicht auf uns. Was sollen wir \_\_\_\_\_ (ruhig/etwa/bloß) tun?“
3. Eva stellt ihren Freund zur Rede: „Warum hast du so viel getrunken?“ Er entgegnet: „Das ist \_\_\_\_\_ (eben/ruhig/aber) so! Ich weiß auch nicht, wie das passieren konnte!“
4. Nur ein Partygast trinkt kein Bier. Der Gastgeber fragt: „Willst du \_\_\_\_\_ (schon/etwa/bloß) nicht mit uns trinken? Das gehört \_\_\_\_\_ (doch/ruhig/etwa) dazu, wenn man eine Party feiert!“ Der Gast antwortet: „Für mich nicht.“

*Autorin/Autor: Suzanne Cords; Philipp Reichert*